

17.06.2021

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 5494 vom 21. Mai 2021  
der Abgeordneten Wibke Brems BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Drucksache 17/13871

### **Welche Konsequenzen haben die Planungen für eine neue Energie- und Klimaagentur NRW für die Stadt Mönchengladbach?**

#### ***Vorbemerkung der Kleinen Anfrage***

Ende September 2020 kündigte Minister Professor Dr. Pinkwart an, die EnergieAgentur.NRW in der bestehenden Form zum Ende des Jahres 2021 abzuwickeln und statt einer Neuausschreibung in vergleichbarer Form, eine neue „Energie- und Klimaagentur“ auf Basis der landeseigenen In4Climate GmbH aufzubauen. Insbesondere für die Kommunen und Kreise in NRW ist die EnergieAgentur.NRW aktuell eine wichtige Partnerin bei Energiewende und kommunalem Klimaschutz. Daher ist insbesondere für diese Zielgruppe ein Abgleich entscheidend, welche Angebote der EnergieAgentur.NRW bisher von der Stadt Mönchengladbach in Anspruch genommen wurden bzw. welche gemeinsamen Projekte und Kooperationen es bislang mit der EnergieAgentur.NRW gab und welche Konsequenzen sich aus den Planungen der Landesregierung für die Umstrukturierung für die Stadt Mönchengladbach ergeben. Die Planungen für die neuen Angebote ab dem Jahr 2022 sollten inzwischen konkretisiert worden sein. Es gab erste Ausschreibungen und der neue Geschäftsführer wurde bereits eingestellt.

**Der Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie** hat die Kleine Anfrage 5494 mit Schreiben vom 16. Juni 2021 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit der Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung und der Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur und Verbraucherschutz beantwortet.

#### ***Vorbemerkung der Landesregierung***

Gegenwärtig arbeitet die EnergieAgentur.NRW GmbH als eigenständige, privatrechtlich organisierte Gesellschaft im Auftrag des Landes Nordrhein-Westfalen. Gesellschafter der EnergieAgentur.NRW GmbH sind die privatrechtlichen Unternehmen agiplan GmbH und ee energy engineers GmbH zu jeweils 50 Prozent. Die EnergieAgentur.NRW GmbH erbringt ihre Dienstleistungen auf der Grundlage eines Rahmenvertrages mit dem Land Nordrhein-Westfalen und darauf basierender Einzelaufträge. Der laufende Rahmenvertrag sowie alle Einzelaufträge des Landes Nordrhein-Westfalen enden planmäßig zum 31. Dezember 2021 und können nach geltendem Vergaberecht nicht nochmals verlängert werden.

Datum des Originals: 16.06.2021/Ausgegeben: 23.06.2021

Vor dem Hintergrund des auslaufenden Vertrages und der damit notwendigen Entscheidung zur Neugestaltung dieser Aktivitäten, hat sich die Landesregierung nach eingehender Prüfung verschiedener Varianten für die Etablierung einer Landesgesellschaft entschieden. Der operative Aufbau der NRW.Energy4Climate GmbH - Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz wird aktuell mit Hochdruck vorangetrieben.

1. ***Welche Angebote der EnergieAgentur.NRW hat die Stadt Mönchengladbach in den vergangenen zwei Jahren in Anspruch genommen?***
3. ***Welche gemeinsamen Projekte oder Kooperationen gibt es aktuell zwischen der EnergieAgentur.NRW und der Stadt Mönchengladbach? (inkl. gemeinsamer Veranstaltungen)***

Die Fragen 1 und 3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. Um ein vollständiges Bild zu erhalten, wurden die EnergieAgentur.NRW als Anbieter und die Kommune als Nachfragerin gebeten, diese Informationen zusammen zu stellen. Das Ergebnis ist der Anlage I zu entnehmen.

2. ***Wie werden diese aktuell durch die Stadt Mönchengladbach in Anspruch genommenen Angebote der EnergieAgentur.NRW nach den aktuellen Planungen der Landesregierung ab Anfang des Jahres 2022 fortgeführt?***
4. ***Inwiefern werden diese aktuellen Projekte oder Kooperationen zwischen der Stadt Mönchengladbach und der EnergieAgentur.NRW nach den aktuellen Planungen der Landesregierung ab Anfang des Jahres 2022 von der neuen Energie- und Klimaagentur NRW fortgeführt werden?***

Die Fragen 2 und 4 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. Die NRW.Energy4Climate - Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz wird den Städten, Gemeinden und Kreisen in Nordrhein-Westfalen zukünftig mit umfassenden, nicht-kommerziellen Unterstützungs- und Beratungsangeboten engagiert zur Seite stehen und diese bei der Umsetzung ihrer Klimaschutzkonzepte unterstützen. Neben einem Beratungsangebot in den relevanten Fragen der Energiewende und des Klimaschutzes, wird die Landesgesellschaft den einzelnen Kommunen auch die notwendige Plattform für einen Wissens- und Erfahrungsaustausch bieten. Beteiligung, Vernetzung und Austausch nehmen in der Landesgesellschaft einen großen Stellenwert ein. Anlassbezogen wird sie zu fachlichen Austauschformaten, Workshops und Projekttreffen einladen. Darüber hinaus wird sie durch dezentral vertretene Ansprechpartner und Ansprechpartnerinnen den engen Kontakt in die Regionen Nordrhein-Westfalens halten, um kommunale Initiativen zum Klimaschutz und zur Energiewende zu unterstützen.

In diesem Zusammenhang wird auf den an den Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Landesplanung übermittelten Sachstandsbericht zur „Strategischen Neuordnung der operativen Begleitung der Energie- und Klimaschutzpolitik Nordrhein-Westfalen“ vom 20. Mai 2021 (Vorlagen-Nr.17/5178) verwiesen.

- 5. *Wie wird die Landesregierung verhindern, dass die unter Frage 2 und 4 genannten Änderungen in der Ausrichtung der zukünftigen Energie- und Klimaagentur negative Auswirkungen auf den kommunalen Klimaschutz in der Stadt Mönchengladbach haben werden?***

Mit dem Aufbau der ersten Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz zeigt die Landesregierung, dass das Gelingen der Energie- und Klimawende in Nordrhein-Westfalen höchste Relevanz hat.

Der kommunale Klimaschutz ist und bleibt ein zentraler Pfeiler der nordrhein-westfälischen Energie- und Klimaschutzpolitik. Die Kommunen, Städte und Kreise Nordrhein-Westfalens sind eine zentrale Zielgruppe der NRW.Energy4Climate GmbH. Diese wird den Kommunen und ihren Klimaschutzmanagern und -managerinnen insbesondere durch die vor Ort tätigen, dezentralen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner unmittelbar zur Verfügung stehen und sie dabei unterstützen, vorhandene Förderangebote auf EU-, Bundes- oder Landesebene zu nutzen und Projektideen voranzutreiben.



## **Anlage I zu der Kleinen Anfrage 5494**

*Die gemachten Angaben wurden mit Ausnahme der Unkenntlichmachung personenbezogener Daten unverändert aufgeführt. Es wird keine Gewähr für die Richtigkeit und die Vollständigkeit der Angaben übernommen.*

### **Welche Angebote der EnergieAgentur.NRW hat die Stadt Mönchengladbach in den vergangenen zwei Jahren in Anspruch genommen?**

#### Auskunft der Stadt Mönchengladbach:

Kostenfreie Schulung im CO2-Bilanzierungstool "Klimaschutz-Planer" und kontinuierliche fachliche Beratung zur Erstellung von THG-Bilanzen; vielfältige Unterstützung bei der Vernetzung mit anderen kommunalen Klimaschutz-Akteuren (z.B. Kontaktvermittlung zur Klimaallianz des Kreises Viersen und zum Rhein-Kreis Neuss, Vermittlung an den Bundesverband Klimaschutz anlässlich der koordinierten Beantwortung der GA30 aus dem NRW-Landtag, deutsch-niederländischer Erfahrungsaustausch (Bottlenecks and solutions in cross-border heat issues, Initiator FH Münster); kontinuierliche Fachinformation und Veranstaltungshinweise über Newsletter und noch gezielter durch den zuständigen Klima.Netzwerker; Service-Tools, wie z.B. das Förder.Navi (umfassender aktueller Überblick über Förderprogramme); am 24.06. wird die Stadt Mönchengladbach zudem am von der energieagentur.nrw veranstalteten "Kommunalkongress NRW 2021 – Klimaschutz ist vielfältig" teilnehmen

#### Auskunft der EnergieAgentur.NRW GmbH:

54 Personen aus der Stadtverwaltung haben per E-Mail Newsletter-Angebote (EA.News, fachliche Rundbriefe, Magazin innovation & energie etc.) der EnergieAgentur.NRW abonniert.

Initialberatung zu Fördermöglichkeiten im Bereich E-Mobilität

Teilnahme am European Energy Award (2018 - 2022). Die EnergieAgentur.NRW leistet als Landeskoordinierungsstelle seit 2003 bis heute folgende Arbeiten: Kontinuierliche Begleitung durch die 4-Jahres-Phasen + First-Level-Support in allen Fragen rund um das Projekt und auch zu Themen darüber hinaus, Organisation + Durchführung von Erfahrungsaustausch, Organisation + Durchführung der jährlichen Auszeichnungsveranstaltung, Austausch mit allen Projektbeteiligten (Jülich, Bundesgeschäftsstelle, Beratende). Der Zeitaufwand + Kontakt je nach Projektphase und anstehenden Aufgaben variiert von täglich bis mehrmals monatlich oder mehrmals jährlich.

Qualifizierungsprozess für die Klimaschutzsiedlung Mönchengladbach-Seestadt mit Statusvergabe am 3.9.2020 durch die Auswahlkommission des Landes

Teilnahme an den jährlichen Umfragen bei Energieversorgungsunternehmen (EVU) zu ihren Förderprogrammen und Aufnahme in die EVU-Förderübersicht auf der Website der EnergieAgentur.NRW mit einer Förderung

Vortrag bei Webinar: Klimafreundliche Mobilität –Auf dem Weg zur emissionsfreien Innenstadt (29.05.2020)

Online-Informationsveranstaltung: KWK.NRW regional im Regierungsbezirk Düsseldorf - Informationsveranstaltung zur KWK in Industrie, Handwerk und Gewerbe, u.a. in Kooperation mit der Industrie- und Handelskammer Mittlerer Niederrhein und Handwerkskammer Düsseldorf (9.12.2020)

## **Anlage I zu der Kleinen Anfrage 5494**

Vortrag der EA.NRW zum Thema „Fördermöglichkeiten rund um die KWK“ im Rahmen der Veranstaltung KWK.NRW regional in Köln/Bonn (11.12.2019)

Vertreter der Stadt haben an folgenden Veranstaltungen der EnergieAgentur.NRW teilgenommen:

- Kooperationsveranstaltung mit dem Öko-Zentrum NRW "Energieeffizienz und Klimaschutz in Kommunen" (17.05.2019, 24.04.2020 und 23.04.2021)
- Web-Seminar NRW Special: "Innovative Geschäftsmodelle" (14.01.2021)
- Info-Veranstaltung zum Förderprogramm "Ladeinfrastruktur vor Ort" (26.04.2021)
- Fachveranstaltung "Kommunen beraten Kommunen", Thema E-Mobilität (12.09.2019)
- Kompetenztreffen Elektromobilität in NRW (19.11.2019)
- Mobilität - Ein Geschäftsmodell für Stadtwerke (05.07.2019)
- Mobilität - Ein Geschäftsmodell für Stadtwerke (30.08.2019)
- Mobilität - Ein Geschäftsmodell für Stadtwerke (06.12.2019)
- Einführung in die Innovationsplattform.NRW (04.09.2020)
- Ein Energiesystem der Zukunft für das Rheinische Revier (12.03.2021)
- Energie-Matching (24.03.2021)
- ZoomCafé Smart City- Kalter Kaffee oder Sahnehäubchen? (13.04.2021)
- Ein Energiesystem der Zukunft für das Rheinische Revier (14.04.2021)

### **Welche gemeinsamen Projekte oder Kooperationen gibt es aktuell zwischen der EnergieAgentur.NRW und der Stadt Mönchengladbach? (inkl. gemeinsamer Veranstaltungen)**

#### Auskunft der Stadt Mönchengladbach:

Die Stelle des Klimaschutzmanagements wurde in Mönchengladbach im Januar 2021 neu besetzt. Vor dem Hintergrund der bevorstehenden Auflösung der energieagentur.nrw und der noch unklaren Ausrichtung der zukünftigen Energie- und Klimaagentur wurden keine gemeinsamen Projekte und Kooperationen mehr initiiert. Vielmehr unterstützt die energieagentur.nrw die Stadt Mönchengladbach durch Kontaktvermittlung kontinuierlich beim Aufbau eines kommunalen Klimaschutz-Netzwerks und informiert als zentrale Anlaufstelle regelmäßig sehr fundiert über Fachthemen und aktuelle Entwicklungen. Für zukünftige Veranstaltungen hofft das Klimaschutzmanagement auch bei der neuen Energie- und Klimaagentur Experten für Vorträge und Seminare sowie aktuelle Fachinformationen anfragen zu können.

#### Auskunft der EnergieAgentur.NRW GmbH:

Teilnahme an der Expertengruppe H2-Kommune

Bestehende Klimaschutzsiedlungen Mönchengladbach-Neuwerk, Mönchengladbach-Eicken  
Klimaschutzsiedlung im Bau in Mönchengladbach, Am Wasserturm

Klimaschutzsiedlung in Planung Mönchengladbach, Seestadt.